

Hunold, Christian Friedrich: Invita Minerva nihil facies (1701)

1 Wer etwas lernen will/ befrage sich zuvor
2 Worzu ihn die Natur vor andern fähig machet/
3 Sonst segelt wieder Wind und Wellen nur ein Thor/
4 Und von
5 Sie ist/ wie Frauenzimmer sind/
6 Ein gut doch eigensinnig Kind/
7 Wer sie nach Lust bedient/ hat viele Gunst zu hoffen/
8 Den andern steht auch nicht die Hinter-Thüre offen.

(Textopus: Invita Minerva nihil facies. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/24405>)